

30. März 2022 | 13:00 bis 19:00 Uhr

2. Klimaschutzsymposium

Wie kommen wir von Klimaschutz- und Anpassungszielen zum konkreten Handeln?



NEUE HÖHE Natur- & Businesshotel · Neuklingenberg 11 · 01774 Klingenberg · www.neuehoehe.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

der menschengemachte Klimawandel schreitet voran und richtet jedes Jahr weltweit Milliarden Schäden an. Jüngstes Ereignis in Deutschland ist die Hochwasserkatastrophe des Sommers 2021 in Westdeutschland. Ohne verbindlichere Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels könnten sich laut DIW die Kosten der Auswirkungen in Deutschland bis zum Jahr 2050 auf insgesamt knapp 800 Milliarden Euro belaufen, so das Deutsche Institut für Wirtschaft DIW Berlin. Basierend auf dem im Jahr 2021 verschärften bundesdeutschen Klimaschutzgesetz sowie dem verabschiedeten Sächsischen Energie- und Klimaprogramm veranstaltet der Klimaschutz Sachsen e.V. am 30. März 2022 zusammen mit Partnern ein Klimaschutzsymposium. Zu diesem möchten wir Sie hiermit herzlich einladen.

Ziel der Veranstaltung ist es zu erörtern, welche Auswirkungen der Klimawandel bereits jetzt auf uns und unsere Umwelt hat. Wir versuchen Antworten darauf zu geben, was Gemeinden und kommunale Unternehmen tun können, um engagiert mit den Bürgerinnen und Bürgern Maßnahmen voranzubringen. Gute Beispiele sowohl für Klimaschutz- als auch für Klimaanpassungsmaßnahmen sollen präsentiert und deren Erfolgskriterien aufgezeigt werden. Im Fokus des Symposiums soll zudem die Frage stehen, wie wir ohne weiteren Zeitverzug von energie- und klimapolitischen Zielstellungen hin zum konkret umsetzbaren Handeln kommen.



Klimaschutz
Sachsen e.V.

Interesse? Dann melden Sie sich bis zum 11. März 2022 per E-Mail info@klimaschutzsymposium.de an.

www.klimaschutz-sachsen.de

Mitmachen

statt nur dabei sein



Programm

Block A | 13:00 – 16:00 Uhr

KLIMASCHUTZ UND KLIMAAANPASSUNG

Was können wir tun?

BEGRÜßUNGSWORTE

Michael Winkler, Vorsitzender Klimaschutz Sachsen e. V.

VORTRAG

Wie wird das Klima 2050 in Sachsen aussehen, wenn wir nicht gegensteuern?
Klimaprojektionen der Zukunft und Regionales Klimainformationssystem ReKIS

Dr. Johannes Franke, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

VORTRAG

Ziele und Maßnahmen des Energie- und Klimaprogramms Sachsen 2021

Dr. Jana Bovet, Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

VORTRAG

Kommunale Strategien zum Umgang mit Klimarisiken – nationale Best Practice-Beispiele

Christian Kind, Leiter des Klima-Anpassungsprogramms bei adelphi Berlin, Beratungsunternehmen für Klima, Umwelt und Entwicklung

KAFFEEPAUSE 15:00 – 15:30 Uhr

KEYNOTE-VORTRAG

Wie kommen wir von politischen Klimaschutzzielen zu konkreten Handlungen?

Prof. Dr. Bernd Hirschl, BTU Cottbus-Senftenberg, Leiter des Klimaplan Brandenburg-Projekts im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz Brandenburg

Block B | 16:00 – 17:30 Uhr

ENERGIEEFFIZIENTE UND

KLIMAGERECHTE ENERGIEVERSORGUNG

Herausforderungen für die sächsischen Wirtschaftsunternehmen und Handlungsansätze für Stadtwerke

VORTRAG

Anforderungen sächsischer Industrie- und Gewerbebetriebe an eine Energieversorgung basierend auf erneuerbaren Energien
Lukas Rohleder, Energy Saxony e. V.

VORTRAG

Energiewende im urbanen Umfeld – vom globalen Ziel zur Praxis vor Ort

Die Herausforderungen in Zeiten des Wandels und welchen Beitrag ein kommunales Stadtwerk leisten kann

Kai Kaufmann, Geschäftsführer der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH

AUSSICHT UND ABSCHLUSS

Gedanken zum Waldumbau infolge des Klimawandels

Dr. Ulrich Pietzarka, Kustos Forstbotanischer Garten Tharandt

NETWORKING UND GEMEINSAMES ABENDESSEN

ab 17:30 Uhr

Im Hinblick auf COVID-19 sind wir zur Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygienestandards verpflichtet und bitten Sie, diese entsprechend zu berücksichtigen und zu beachten.

Mit freundlicher Unterstützung von:

www.uka-gruppe.de

Mitglied des Klimaschutz Sachsen e. V.



Der Energieparkentwickler